

## Kleine Anzeigen des „Courier“

## Uerzte

## F. T. PARKER

Augen-Spezialist.  
1814 South St., Regina, Sask.  
Augen werden hier untersucht und  
Gläser angepasst.

## DR. E. L. RAFFENBERG

Chiroprakt.  
empfiehlt sich den Deutschen in allen  
Krankheitsfällen.

Phone 3677, 405 Sterling Trust Bldg.  
Regina, Sask.

## Dr. H. W. Gaultman, M.D., Zimmer

21 Canada Bldg., Regina.  
Studierte an der Universität Lin-  
coln, England. Spezialisiert in Horn-  
und Gelenkheilkunde. Telefon 6561.  
Wohnung 8914, DeWolfe Ave.,  
Tel. 4242. Ich spreche Deutsch.

Spezialist für Nerven- und  
Gemeinschaftsleiden.

## Dr. Denis Sweeney, M.D., (Toronto)

Chirurgie und Gynäkologie. Office 201  
McCallum Hill Bldg., Regina. Of-  
fice Telefon 6285, Residenz Tele-  
phon 4220.

## Dr. H. M. Saville, Spezialist in Lun-

gen- und Herzerkrankheiten. 512 Mc-  
Callum-Hill Gebäude, Regina. Of-  
fice Telefon 6494, Haustelefon  
6978. Sprecht die russische Sprache.

## Dr. S. Kraminski, Bandagist und

Frauen-Spezialist. — Drei Jahre  
Praxis in Stenon, Sask. Spricht  
deutsch, russisch, polnisch und ruth-  
enisch. Office: 102 Westman Cham-  
bers, Phone 7812. Wohnung:  
2801 Toronto Str., Phone 6187.  
Regina, Sask.

## Rechtsanwälte

## Dör &amp; Guggisberg

Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und  
Notare. — Einzige deutsche Rechtsan-  
walts-Firma in Kanada. Geld auf  
Grundbesitz. — Zimmer 301 —  
803 Sterling Trust Bldg., Ecke Rufe  
Str. und Elfrida Ave. Gegenüber City  
Hall, Regina. J. Emil Dör, LL.B.,  
H. W. Guggisberg, B.A.

## SECOND &amp; KENNEDY

Advokaten, Notare usw.  
403 Darke Bldg. East.

## MacRinnon, Rutherford, Taylor

& Malone  
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.  
1863 South St., Regina.

In Visant jeden Mittwoch.

## Dr. A. Broad, LL.B. — Rechtsanwalt,

Advokat und Notar. Spricht deutsch.  
— A. G. Broad, LL.B. Bank of  
Montreal Gebäude, Moose Jaw,  
Sask.

## David B. Kliman — Deutscher Advokat,

Rechtsanwalt und Notar. Er-  
teilt Rat in allen Rechtsfällen. Zim-  
mer 504 Sterling Trust Bldg.,  
Ecke Rufe Str. und 11. Ave., Regina.  
Telephon 6323.

## Bassett, Hoffman &amp; Co., Rechtsan-

wälte, Advokaten, u.s.w. Geld von  
Vertrauenspersonen und Gesellschaften  
zu beschaffen. Zimmer 104 Darke  
Bldg. — James Bassett, R.C.;  
Charles H. Hoffman; Rechtsanwälte  
für die Bank von Montreal.

## Bryant &amp; Burrows — Rechtsanwälte,

Advokaten und Notare. Vanner Bldg.,  
Elfrida Avenue, Regina. James F.  
Bryant, R.A., LL.B., C. G. J.  
Burrows.

## JOHN FENSTEIN LL. B.

Deutscher Advokat, Rechtsanwalt.  
Offenständer Notar, u.s.w.  
1001 McCallum-Hill Bldg.  
Phone 8155. Regina, East.

## EMMETT F. COLLINS

Advokat, Rechtsanwalt.  
öffentlicher Notar.  
Merchants Bank Gebäude.  
Telephon 2044. P. O. Box 129  
Moose Jaw, East.

## W. B. Watkins &amp; Co.

Rechtsanwälte,  
Northern Crown Bldg.  
Regina East.

## A. W. BEAR

Rechtsanwalt, Notar.

Vertretungen werden in jedem  
in der Provinz abgehalten. Spricht  
deutsch und englisch. Beste Resultate  
angeführt.

## H. B. Bear.

Box 361. On Appelle, East.  
Telephon 520—Ring 33.

Bei Besprechungen und Einkäufen  
erwähne man bitte den Courier.

## Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton  
Straße. Deutsches Barbiergeschäft.  
Größtes und bestes Barbiergeschäft  
in der Stadt. Gute, reelle deutsche  
Bedienung. Große Auswahl von  
Zigarren und Tabak. Große Bil-  
liardhalle und Badezimmer in Ver-  
bindung. Wir schärfen gewöhnliche  
und Sicherheits-Rasiermesser. H.  
Kraus, Eigentümer.

## Lapetier

Kuto Tap & Upholstering, 2134 Albert  
Straße. Tischler und Lapetier.  
Wir reparieren Möbel und überzie-  
hen Automobile. Telephon 5478.

## Hotel

Hotel Regina  
(früher Victoria Hotel)  
1734 Oler Straße, Regina, East.  
Zwischen 10. u. 11. Ave.  
an der Westseite des Marktplatzes.  
Vollständig neu renoviert und ein-  
gerichtet.

## Der Sammelplatz

der Deutschen  
Sehr mögliche Preise  
August Müller

## Restaurants

Deutsches Restaurant  
E. Brunner & Söhne,  
1324—10. Ave., Regina, East.  
Das älteste deutsche Restaurant  
der Umgebung. — Der Sammel-  
platz der deutschen Arbeiter und  
Einwohner. — Der besten und  
freudlichsten Bedienung können  
Sie schon im Voraus versichert  
sein. — Besuchen Sie uns, wenn  
nächstes Mal in Regina. — Gute  
Mahlzeiten. — Gute Betten.  
Mögliche Preise.

## ESSEN

Sie  
frühtige  
Speisen  
in einem deutschen Gasthaus  
Saubere Betten, gute geräu-  
mige Zimmer. Freundliche und  
guterbediente Bedienung.  
Sehr mögliche Preise.  
NEW DEPOT CAFE  
1831 South St., Regina.  
Gegenüber Union Bahnhof

## Apotheken

MASSIE'S Apotheke  
Maple Leaf Bldg.  
empfiehlt alle medizinischen und  
technischen Drogen, Kräuter, Ver-  
bandartikel, etc., etc., in nur  
bester Qualität.  
Rezepte werden sorgfältig ange-  
fertigt.  
Vorkauf nach allen Teilen Can-  
adas wird prompt erledigt.  
Schreiben Sie in Deutsch oder  
Englisch an.  
B. Massie, P. O. Box 124,  
Regina, East.

## Wir verkaufen

alle  
Patent-Medizinen  
die in dieser Zeitung angezeigt  
werden.

Folgebefragungen prompt erledigt.  
Preis: \$1.00 Paket echte „Peak  
Vitamins“ Tabletten, absolut  
frei mit jeder \$1.00 Packung  
„Kugeln Iron“. Alles portofrei.  
W. E. ARENS' DRUG STORE  
1845 South St.,  
Telephon 4224.  
Regina, East.

## Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene  
Schweißung.  
Schweißes Gestein und Stahl-  
teile aus allen Metallen, Eisen,  
der Stahl elektrisch und ohne Auf-  
wärmen geschweißt.  
Capital Welding Shop  
1918 Broad Straße,  
Regina East.

## Frei

Blumensamen zur Probe, wenn  
Sie uns 10 Namen einreichen,  
an die wir unsere Kataloge  
schicken können. — Keine zusch-  
erendes frisches Mail.  
Keller Christensen Co.  
Regina East.

## Maler und Anstreicher

## Geisel &amp; Kinzel

Deutsche Maler.  
Empfehlen sich dem deutschen Publi-  
kum zur Übernahme des Maler-, An-  
streicher- und Tapezierarbeiten  
bei möglichen Preisen.  
Gute und saubere Arbeit angestrichen.  
2053 Montreal Str., Phone 3869.  
Regina, East.

## Reginas ältestes

Ladler- und Anstreicher-Geschäft.  
Wir haben zum Verkauf an Hand alle  
erhältlichen Materialien für den Maler-  
und Anstreicher-Geschäft, wie:  
Farben, Putzmittel, Schleifmittel, etc.  
Wir haben auch eine große Auswahl  
an allen Materialien für den Tapezier-  
geschäft. — Besuchen Sie uns, wenn  
nächstes Mal in Regina. — Gute  
Mahlzeiten. — Gute Betten.  
Mögliche Preise.

## Carl Moller

Ladler- und Anstreicher.  
1954—38 Dalhart Str., Regina, East.

## Büchererbschaften

Cawson & Mosborough, Veredigte  
Büchererbschaften. W. J. Cawson  
C.A., England und Saskatchewan  
Leihhaber. Wohnung in Regina. J.  
H. Mosborough C.A., Saskatchewan  
Leihhaber. Wohnung in Moose Jaw  
Phone 8734, Royal Bank Gebäude.  
Regina, East.

## E. S. BIGGS, C.A.

Sereibigte Buchhalter und Revisor.  
Einkommenssteuer, Deklarationen und  
Leibung damit zusammenhängender  
Arbeiten. — Revision der Bücher Län-  
der Munizipalitäten und Leihhaber-  
schaften.  
P. O. Box 278, Regina. Phone 2493.

## Zahnärzte

Dr. G. H. Weider, Zahnarzt, 203-204  
Westman Chambers, Rufe Straße,  
gegenüber der Stadthalle. Telephon  
4902.

## Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt,

Regina  
105—108 Westman Chambers,  
Rufe Straße. Telephon 2937.  
Regina, East.

## Dr. A. Oregor Smith, B. Keeler

Smith, J. A. Oregor, Royal  
Bank Bldg., Eingang von der Ham-  
ilton Straße. Gegenüber dem  
Glasgow House. Telephon 8817.

## Dr. J. J. Gitterman, Zahnarzt,

805 McCallum & Hill Gebäude.  
Regina. Telephon 8311. Spre-  
chstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr.  
Andere Zeit durch Vereinbarung.  
Spricht Deutsch, Russisch und  
Kussisch.

## Optiker

G. S. McCallum, Optiker. Zimmer:  
813—814 McCallum-Hill Gebäude.  
Regina, East.

## Adam Huck

Wibant, East.  
Neal Estate und Versicherung.  
Einkommenssteuer und Notar.  
Rechtsfähige Dokumente angefertigt  
Transfers, Landkontrakte, Apothe-  
ken, Discharges, Testamente u.s.w.  
Versicherungen:  
Lebens- und Hagel-Versicherung,  
Gebäude gegen Feuer und Blitz,  
Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

## Billiges Holz \$11.00 per Cord

Kohle und Holz  
Neal Diamond und Drumheller  
Kohle  
Kohle, einfach gefeicht .... \$11.00  
Kohle, doppelt gefeicht .... \$11.75  
Telephon 7364.

## Altar Dinch Coal Co.

Ecke Albert und Zehnte Ave.

## Geiratsgefuche

Armer, Witwer, mit einem Kind  
(Mädchen) 5 Jahre alt, sucht die  
Befähigung einer tüchtigen und  
gütigen Frau, zwischen 25—30  
Jahre alt. (Bitte mit einem oder  
zwei Kindern nicht ausgeschlossen).  
Briefe an richten: P. C., postlagernd  
Prüderheim, Alta.

## Mädchen gesucht per sofort, um

sich für große, auf schwebende mecha-  
nische Arbeiten vorzubereiten. Wenn  
Sie für Maschinen- und Automobil-  
arbeiten Vorliebe haben und talen-  
tiert sind, wenn Sie gerne Maschi-  
nen fein machen, so in jeder Tag,  
den Sie verpassen und nicht zu uns  
kommen, ein Verlust für Sie. Kom-  
men Sie sich dies leisten? Sie vorher  
war die Nachmittags nach erfahrenen  
Mechanikern so groß. Einige Wo-  
chen Ihrer Zeit wird Ihnen eine  
Profession verschaffen, die für Sie  
unabhängigkeit für den Rest Ihres  
Lebens bedeutet. Lernen Sie, wie  
man Maschinen u. Automobile ope-  
riert und repariert; lernen Sie, wie  
man Gummitreifen fitt und vulka-  
nisiert, wie man elektrische Batterien  
aufbaut und repariert; lernen Sie  
das Cram-Arbeitsweise zu verstehen.  
Alles dies können Sie in Hamp-  
hill's Gewerbeschule lernen. Unser  
freies Stellungsvermittlungsbüro  
nicht zu Ihrer Verfügung. Ver-  
langen Sie unsere Kataloge. Be-  
leihen Sie sich für großen Lohn  
und befähigende Arbeit. Zu Sie  
es jetzt. Hamphill's Automobil- und  
Traktorschule, 1741 Rufe Straße,  
Regina, East.

## 25.00 bis \$50.00 per Woche. — 20

Männer gesucht per sofort, um in  
der Stadt und im Lande tätig zu  
arbeiten. Keine Erfahrung  
notwendig. Hier bietet sich Ihnen  
Gelegenheit, um endlich mal aufzu-  
stehen, Tagelöhner zu sein, und einen  
guten, händigen Gehalt zu verdienen.  
Lernen Sie das Barbiergeschäft. Nur einige  
Wochen Ihrer Zeit sind erforderlich.  
Leichte, angenehme und reine Ar-  
beit. Anstellung garantiert. Instru-  
mente frei. Viele Gelegenheiten,  
um selbst ein Geschäft anzufangen.  
Büsten Sie nicht. Verlangen Sie  
sofort unseren freien Katalog. —  
Hamphill's Barbierschule, 1711  
Rufe Straße, Regina, East.

## Herr Farmer!

Sie sind einige Gelegenheitsläufe  
in Armeekleiden.  
Neue Armeekleider ..... \$3.75  
Dienste, gebraucht ..... \$3.00  
Amerikanische Armeekleider ..... \$1.75  
Armeekleider ..... \$4.50—\$5.00  
Leggings ..... \$1.75  
Alle Sachen sind in bester Verfassung.  
Schreiben um Preisliste. Referenz:  
Union Bank

## Army &amp; Navy Store

1625 Broad Straße, Regina, East.

## Das Mädelchen von

Düsseldorf.  
(Berliner Lokal-Anzeiger.)  
Weiß man nun bald mit der „Men-  
talität“ der Franzosen? Ich weiß  
nicht, man nun bald das, was sie  
„culture“ zu nennen die einmüßigen  
findlich zu bezeichnende Annahme  
haben? Eigentlich sollte es doch der  
Fall sein.  
Ihre gemeinen und schäbigen Rob-  
beiten während des Krieges haben sie  
zu verteidigen gewußt. Die nicht-wün-  
schigen Qualereien, die sie deutschen  
Kriegsgefangenen angetan haben —  
von ihnen hat die Welt nichts erfah-  
ren, weil das lächerliche bresche Ver-  
ständ, von deutscher Seite die Wahr-  
heit darüber zur Weltkenntnis zu  
bringen, von der feindlichen Propa-  
ganda tausendfältig überholt wurde.  
Wir Deutschen wissen seit langem,  
warum wir mit der „ritterlichen Na-  
tion“ sind. Die übrigen Völker der  
Erde lernen es jetzt — können nicht  
mehr umhin, es zu lernen.  
Nur wenige reiten in den Straßen ei-  
ner uralten deutschen Stadt Kavalle-  
rie-Attaden auf harmlose, unbewaff-  
nete Bürger, auf Frauen und Kinder.  
Die Reichshäuser? Franzosen! Ar-  
beiter geben abends von ihrem Tage-  
werke nach Hause und werden von  
Polen niedergeschossen. Die Täter?  
Franzosen, und ihre Affen, Belgier!  
In einer Eisenbahnverkehrsverflechte,  
die begehrt war, sind Affen und Katzen  
erbrochen, der Inhalt in den Schmutz  
getreten. Die Wäcker zerissen, das  
Bettszeug zertrümmert. Und das man  
darüber laufen Affen und den ganzen  
Raum mit Kot verunreinigt. Der Tä-  
ter? Wer fragt nach? Franzosen,  
selbstverständlich Franzosen! In ei-  
ner deutschen Stadt stehen Kinder  
neugierig herum, als eine Bahndro-  
sche aufgeht. Ein Kerl, kein Ge-  
weiner, ein Unteroffizier, nimmt  
feindlich das Gewehr an die Kasse  
und schießt in den Kinderhaufen bin-  
ein. Tödtet ein Kind, verlegt ein an-  
deres. Was ist er für ein Lands-  
mann? Nun, ein Franzose — was  
denn sonst?  
An ihren Früchten sollt ihr sie er-  
kennen; nach ihren Taten sollt ihr sie  
beurteilen. Da haben wir sie in ihrer  
ganzen Nacktheit, diese „menschen-  
freundlichen Völker“, die für kein  
anderer als Völkerei keine Vande-  
lette erlirbt hat; dieses „Gemeinlich  
von Tigern und Affen.“  
Aber noch ist das Bild nicht voll-  
ständig. Kalb Tiger, halb Affen?  
Nein, ein Drittel von jedem, und ein  
leeres Drittel Drogen, ein leeres  
Drittel Laster, ein leeres Drittel  
Schmutz. Im Kleinen zeigt sich das  
wie im Großen. Womit hat man die  
Zügel des französischen Volkes  
hochgehalten, damit dazugegen vorge-  
föhrt, daß die Wählermassen vom  
„Bloc national“ abziehen? „Le Roche-  
paveur tout.“ Das war die Zerber-  
formel der Clemenceau, Tardieu und  
Poincare. Der Deutsche soll zahlen  
— damit kann man der „ritterlichen  
Nation“ jeden Rechtsbruch, jede Ge-  
walttat, jede Gemeinheit, jede Nieder-  
tracht schmalkhaft, ja zum ehrenden  
Verdienst um Vaterland machen.  
Und im Kleinen: Als jenes Vieh von  
einem rohen Korporal das kleine  
Mädchen in Düsseldorf erschossen hat,  
da bietet der französische Komman-  
dant Düsseldorf, der berufene Trä-  
ger von „gloire“ und „ritterlichkeit“,  
den Eltern 100,000 Papiermark an.  
Noch nicht drei Dollars für das Leben  
eines unschuldigen, in dieser Wohl-  
heit hingemordeten Kindes! Rade-  
man nicht anspeien vor diesem Volk,  
das nicht nur brutalisiert, nicht nur  
auf Beiröfche schießt, Gorbige gegen  
sie Attaden reiten läßt, nicht nur ein  
halbes Dutzend von einem kleinen  
Mädchen einfach niederknallt, sondern  
selbst im ersten Schreck über solche  
Gruseltat die Rücklicht auf seinen  
Geldbeutel nicht vergißt?  
Nennt ihr sie nun, die Franzosen?

## 1000 Männer gesucht per sofort, um

sich für große, auf schwebende mecha-  
nische Arbeiten vorzubereiten. Wenn  
Sie für Maschinen- und Automobil-  
arbeiten Vorliebe haben und talen-  
tiert sind, wenn Sie gerne Maschi-  
nen fein machen, so in jeder Tag,  
den Sie verpassen und nicht zu uns  
kommen, ein Verlust für Sie. Kom-  
men Sie sich dies leisten? Sie vorher  
war die Nachmittags nach erfahrenen  
Mechanikern so groß. Einige Wo-  
chen Ihrer Zeit wird Ihnen eine  
Profession verschaffen, die für Sie  
unabhängigkeit für den Rest Ihres  
Lebens bedeutet. Lernen Sie, wie  
man Maschinen u. Automobile ope-  
riert und repariert; lernen Sie, wie  
man Gummitreifen fitt und vulka-  
nisiert, wie man elektrische Batterien  
aufbaut und repariert; lernen Sie  
das Cram-Arbeitsweise zu verstehen.  
Alles dies können Sie in Hamp-  
hill's Gewerbeschule lernen. Unser  
freies Stellungsvermittlungsbüro  
nicht zu Ihrer Verfügung. Ver-  
langen Sie unsere Kataloge. Be-  
leihen Sie sich für großen Lohn  
und befähigende Arbeit. Zu Sie  
es jetzt. Hamphill's Automobil- und  
Traktorschule, 1741 Rufe Straße,  
Regina, East.

## Dr. J. J. Gitterman, Zahnarzt,

805 McCallum & Hill Gebäude.  
Regina. Telephon 8311. Spre-  
chstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr.  
Andere Zeit durch Vereinbarung.  
Spricht Deutsch, Russisch und  
Kussisch.

## Optiker

G. S. McCallum, Optiker. Zimmer:  
813—814 McCallum-Hill Gebäude.  
Regina, East.

## Adam Huck

Wibant, East.  
Neal Estate und Versicherung.  
Einkommenssteuer und Notar.  
Rechtsfähige Dokumente angefertigt  
Transfers, Landkontrakte, Apothe-  
ken, Discharges, Testamente u.s.w.  
Versicherungen:  
Lebens- und Hagel-Versicherung,  
Gebäude gegen Feuer und Blitz,  
Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

## Billiges Holz \$11.00 per Cord

Kohle und Holz  
Neal Diamond und Drumheller  
Kohle  
Kohle, einfach gefeicht .... \$11.00  
Kohle, doppelt gefeicht .... \$11.75  
Telephon 7364.

## Altar Dinch Coal Co.

Ecke Albert und Zehnte Ave.

## Geiratsgefuche

Armer, Witwer, mit einem Kind  
(Mädchen) 5 Jahre alt, sucht die  
Befähigung einer tüchtigen und  
gütigen Frau, zwischen 25—30  
Jahre alt. (Bitte mit einem oder  
zwei Kindern nicht ausgeschlossen).  
Briefe an richten: P. C., postlagernd  
Prüderheim, Alta.

## Mädchen gesucht per sofort, um

sich für große, auf schwebende mecha-  
nische Arbeiten vorzubereiten. Wenn  
Sie für Maschinen- und Automobil-  
arbeiten Vorliebe haben und talen-  
tiert sind, wenn Sie gerne Maschi-  
nen fein machen, so in jeder Tag,  
den Sie verpassen und nicht zu uns  
kommen, ein Verlust für Sie. Kom-  
men Sie sich dies leisten? Sie vorher  
war die Nachmittags nach erfahrenen  
Mechanikern so groß. Einige Wo-  
chen Ihrer Zeit wird Ihnen eine  
Profession verschaffen, die für Sie  
unabhängigkeit für den Rest Ihres  
Lebens bedeutet. Lernen Sie, wie  
man Maschinen u. Automobile ope-  
riert und repariert; lernen Sie, wie  
man Gummitreifen fitt und vulka-  
nisiert, wie man elektrische Batterien  
aufbaut und repariert; lernen Sie  
das Cram-Arbeitsweise zu verstehen.  
Alles dies können Sie in Hamp-  
hill's Gewerbeschule lernen. Unser  
freies Stellungsvermittlungsbüro  
nicht zu Ihrer Verfügung. Ver-  
langen Sie unsere Kataloge. Be-  
leihen Sie sich für großen Lohn  
und befähigende Arbeit. Zu Sie  
es jetzt. Hamphill's Automobil- und  
Traktorschule, 1741 Rufe Straße,  
Regina, East.

## 25.00 bis \$50.00 per Woche. — 20

Männer gesucht per sofort, um in  
der Stadt und im Lande tätig zu  
arbeiten. Keine Erfahrung  
notwendig. Hier bietet sich Ihnen  
Gelegenheit, um endlich mal aufzu-  
stehen, Tagelöhner zu sein, und einen  
guten, händigen Gehalt zu verdienen.  
Lernen Sie das Barbiergeschäft. Nur einige  
Wochen Ihrer Zeit sind erforderlich.  
Leichte, angenehme und reine Ar-  
beit. Anstellung garantiert. Instru-  
mente frei. Viele Gelegenheiten,  
um selbst ein Geschäft anzufangen.  
Büsten Sie nicht. Verlangen Sie  
sofort unseren freien Katalog. —  
Hamphill's Barbierschule, 1711  
Rufe Straße, Regina, East.

## Herr Farmer!

Sie sind einige Gelegenheitsläufe  
in Armeekleiden.  
Neue Armeekleider ..... \$3.75  
Dienste, gebraucht ..... \$3.00  
Amerikanische Armeekleider ..... \$1.75  
Armeekleider ..... \$4.50—\$5.00  
Leggings ..... \$1.75  
Alle Sachen sind in bester Verfassung.  
Schreiben um Preisliste. Referenz:  
Union Bank

## Army &amp; Navy Store

1625 Broad Straße, Regina, East.

## Das Mädelchen von

Düsseldorf.  
(Berliner Lokal-Anzeiger.)  
Weiß man nun bald mit der „Men-  
talität“ der Franzosen? Ich weiß  
nicht, man nun bald das, was sie  
„culture“ zu nennen die einmüßigen  
findlich zu bezeichnende Annahme  
haben? Eigentlich sollte es doch der  
Fall sein.  
Ihre gemeinen und schäbigen Rob-  
beiten während des Krieges haben sie  
zu verteidigen gewußt. Die nicht-wün-  
schigen Qualereien, die sie deutschen  
Kriegsgefangenen angetan haben —  
von ihnen hat die Welt nichts erfah-  
ren, weil das lächerliche bresche Ver-  
ständ, von deutscher Seite die Wahr-  
heit darüber zur Weltkenntnis zu  
bringen, von der feindlichen Propa-  
ganda tausendfältig überholt wurde.  
Wir Deutschen wissen seit langem,  
warum wir mit der „ritterlichen Na-  
tion“ sind. Die übrigen Völker der  
Erde lernen es jetzt — können nicht  
mehr umhin, es zu lernen.  
Nur wenige reiten in den Straßen ei-  
ner uralten deutschen Stadt Kavalle-  
rie-Attaden auf harmlose, unbewaff-  
nete Bürger, auf Frauen und Kinder.  
Die Reichshäuser? Franzosen! Ar-  
beiter geben abends von ihrem Tage-  
werke nach Hause und werden von  
Polen niedergeschossen. Die Täter?  
Franzosen, und ihre Affen, Belgier!  
In einer Eisenbahnverkehrsverflechte,  
die begehrt war, sind Affen und Katzen  
erbrochen, der Inhalt in den Schmutz  
getreten. Die Wäcker zerissen, das  
Bettszeug zertrümmert. Und das man  
darüber laufen Affen und den ganzen  
Raum mit Kot verunreinigt. Der Tä-  
ter? Wer fragt nach? Franzosen,  
selbstverständlich Franzosen! In ei-  
ner deutschen Stadt stehen Kinder  
neugierig herum, als eine Bahndro-  
sche aufgeht. Ein Kerl, kein Ge-  
weiner, ein Unteroffizier, nimmt  
feindlich das Gewehr an die Kasse  
und schießt in den Kinderhaufen bin-  
ein. Tödtet ein Kind, verlegt ein an-  
deres. Was ist er für ein Lands-  
mann? Nun, ein Franzose — was  
denn sonst?  
An ihren Früchten sollt ihr sie er-  
kennen; nach ihren Taten sollt ihr sie  
beurteilen. Da haben wir sie in ihrer  
ganzen Nacktheit, diese „menschen-  
freundlichen Völker“, die für kein  
anderer als Völkerei keine Vande-  
lette erlirbt hat; dieses „Gemeinlich  
von Tigern und Affen.“  
Aber noch ist das Bild nicht voll-  
ständig. Kalb Tiger, halb Affen?  
Nein, ein Drittel von jedem, und ein  
leeres Drittel Drogen, ein leeres  
Drittel Laster, ein leeres Drittel  
Schmutz. Im Kleinen zeigt sich das  
wie im Großen. Womit hat man die  
Zügel des französischen Volkes  
hochgehalten, damit dazugegen vorge-  
föhrt, daß die Wählermassen vom  
„Bloc national“ abziehen? „Le Roche-  
paveur tout.“ Das war die Zerber-  
formel der Clemenceau, Tardieu und  
Poincare. Der Deutsche soll zahlen  
— damit kann man der „ritterlichen  
Nation“ jeden Rechtsbruch, jede Ge-  
walttat, jede Gemeinheit, jede Nieder-  
tracht schmalkhaft, ja zum ehrenden  
Verdienst um Vaterland machen.  
Und im Kleinen: Als jenes Vieh von  
einem rohen Korporal das kleine  
Mädchen in Düsseldorf erschossen hat,  
da bietet der französische Komman-  
dant Düsseldorf, der berufene Trä-  
ger von „gloire“ und „ritterlichkeit“,  
den Eltern 100,000 Papiermark an.  
Noch nicht drei Dollars für das Leben  
eines unschuldigen, in dieser Wohl-  
heit hingemordeten Kindes! Rade-  
man nicht anspeien vor diesem Volk,  
das nicht nur brutalisiert, nicht nur  
auf Beiröfche schießt, Gorbige gegen  
sie Attaden reiten läßt, nicht nur ein  
halbes Dutzend von einem kleinen  
Mädchen einfach niederknallt, sondern  
selbst im ersten Schreck über solche  
Gruseltat die Rücklicht auf seinen  
Geldbeutel nicht vergißt?  
Nennt ihr sie nun, die Franzosen?

## Frei

Blumensamen zur Probe, wenn  
Sie uns 10 Namen einreichen,  
an die wir unsere Kataloge  
schicken können. — Keine zusch-  
erendes frisches Mail.  
Keller Christensen Co.  
Regina East.

## Mädchen gesucht per sofort, um

sich für große, auf schwebende mecha-  
nische Arbeiten vorzubereiten. Wenn  
Sie für Maschinen- und Automobil-  
arbeiten Vorliebe haben und talen-  
tiert sind, wenn Sie gerne Maschi-  
nen fein machen, so in jeder Tag,  
den Sie verpassen und nicht zu uns  
kommen, ein Verlust für Sie. Kom-  
men Sie sich dies leisten? Sie vorher  
war die Nachmittags nach erfahrenen  
Mechanikern so groß. Einige Wo-  
chen Ihrer Zeit wird Ihnen eine  
Profession verschaffen, die für Sie  
unabhängigkeit für den Rest Ihres  
Lebens bedeutet. Lernen Sie, wie  
man Maschinen u. Automobile ope-  
riert und repariert; lernen Sie, wie  
man Gummitreifen fitt und vulka-  
nisiert, wie man elektrische Batterien  
aufbaut und repariert; lernen Sie  
das Cram-Arbeitsweise zu verstehen.  
Alles dies können Sie in Hamp-  
hill's Gewerbeschule lernen. Unser  
freies Stellungsvermittlungsbüro  
nicht zu Ihrer Verfügung. Ver-  
langen Sie unsere